

## **MOBILITÄT DER ZUKUNFT**

### **Österreichische Forschungsförderung für MOBILITÄT**

Auftaktveranstaltung am Dienstag, 6. November 2012

Ort: **TechGate,**  
Donau-City-Straße 1, 1200 Wien

### **PROGRAMM**

- 10:00            Registrierung
- 10:30            **Begrüßung**  
Evelinde Grassegger, bmvit  
Emmanuel Glenck, FFG
- 10:45            **MOBILITÄT DER ZUKUNFT:**  
**Österreichische Forschungsförderung für MOBILITÄT**  
*Präsentation des gesamten neuen Förderungsprogrammes*  
Christian Drakulic, bmvit
- 11:15            **Aktuelle Fördermöglichkeiten – Die Förderinstrumente**  
Christian Pecharda, FFG
- 12:00 – 13:00 **Mittagspause**
- 13:00            **MOBILITÄT DER ZUKUNFT:**  
**Die inhaltlichen Schwerpunkte der Ausschreibung 2012**  
*Präsentation der aktuellen Ausschreibungsschwerpunkte*  
Sarah Krautsack, Andreas Blust, Andreas Dorda, bmvit
- 14:30            **Kosten und Finanzierung in FFG-Projekten**  
Martina Jilka, FFG
- anschl.           **Brötchen & Networking**  
Beratungsmöglichkeit durch FFG-MitarbeiterInnen
- 16:00            Ende der Veranstaltung
- Moderation:    Walter Wasner, bmvit

## Das Wichtigste in Kürze

| Mobilität der Zukunft: Ausschreibungsübersicht 2012 |   |  |  |
|---|---|--|--|
|   | Instrumente   |  |  |
|   | F&E Dienstleistung  | Sondierung                                   | Kooperatives F&E Projekt   |
| <i>Kurzbeschreibung</i>                             | Erfüllung eines vorgegebenen Ausschreibungsinhaltes   | Sondierung<br>Vorstudie für F&E Projekt      | Kooperatives F&E Projekt<br><i>Industrielle Forschung</i><br>oder<br><i>Experimentelle Entwicklung</i> |
| <b>Schwerpunkte</b>                                 | <b>Ausschreibungsschwerpunkte</b><br>Zuordnung von Instrumenten zu Subschwerpunkten (Vgl. Kapitel 2)                          |  |  |
| im Themenfeld Gütermobilität                        | X   | X  | X  |
| im Themenfeld Verkehrsinfrastruktur                 | *)  | X  | X  |
| im Themenfeld Fahrzeugtechnologie                   |   | X  | X  |
| <b>Eckdaten</b>                                     | <b>Eckdaten der Instrumente</b>   |  |  |
| beantragte Förderung in €                           | keine   | max. 200.000.-                               | min. 100.000.-<br>bis max. 2 Mio.  |
| Finanzierung  | bis zu 100%   | keine  | keine  |
| Förderungsquote                                     | keine   | max. 80%                                     | max. 80%   |
| Laufzeit in Monaten                                 | max. 24 Monate  | max. 12 Monate                               | max. 36 Monate   |
| Kooperationserfordernis                             | nein  | nein   | Ja, siehe Instrumentenleitfaden  |
| Budget indikativ                                    | <b>Gütermobilität 4 Millionen €</b><br><b>Fahrzeugtechnologie 4 Millionen €</b><br><b>Verkehrsinfrastruktur 2 Millionen €</b> |  |  |
| Einreichfrist                                       | <b>14. Februar 2013, 12:00 Uhr</b>  |  |  |
| Sprache   | Deutsch   |  |  |
| Ansprechpersonen                                    | Christian Pecharda<br>Thomas Uitz<br>Nicole Prikoszovits  | 05 7755-5030<br>05 7755-5032<br>05 7755-5033 | christian.pecharda@ffg.at<br>thomas.uitz@ffg.at<br>nicole.prikoszovits@ffg.at                          |
| Information im Web                                  | <a href="http://www.ffg.at/mobilitaetderzukunft_call2012">http://www.ffg.at/mobilitaetderzukunft_call2012</a>                 |  |  |

\*) Die von bmvit, ASFINAG und ÖBB-Infrastruktur AG finanzierten F&E Dienstleistungen aus dem Themenfeld Verkehrsinfrastruktur sind in einem **eigenen Ausschreibungsleitfaden „Mobilität der Zukunft: Verkehrsinfrastrukturforschung F&E DL“** zusammengefasst. – Informationsveranstaltung zu den Inhalten am 14.11.2012

Die Einreichung ist ausschließlich via **eCall** (<https://ecall.ffg.at>) möglich und hat vollständig und rechtzeitig bis zum Ende der Einreichfrist zu erfolgen. Eine spätere Einreichung (nach 12:00 Uhr) wird nicht mehr berücksichtigt und führt zum Ausschluss aus dem Auswahlverfahren!

Die **Relevanz** des Projektvorhabens in Bezug auf die Ausschreibungsschwerpunkte und die Programmziele stellt eines der vier Hauptbewertungskriterien dar.

### **Bitte beachten Sie:**

Sind die Formalvoraussetzungen für eine Projekteinreichung entsprechend den Konditionen und Kriterien des jeweiligen Förderungsinstrumentes (vgl. Kapitel 3) nicht erfüllt und handelt es sich um nicht-behebbar Mängel, wird das Förderungsansuchen bei der Formalprüfung aufgrund der erforderlichen Gleichbehandlung aller Förderungsansuchen ausnahmslos aus dem weiteren Verfahren ausgeschieden und formal abgelehnt!

### **Voraussichtlicher Zeitplan**

|                     |                                    |
|---------------------|------------------------------------|
| Einreichschluss:    | 14. Februar 2013, <b>12:00 Uhr</b> |
| Formalprüfung:      | März 2013                          |
| Evaluierung:        | April 2013                         |
| Förderentscheidung: | Mai 2013                           |

### **Themenverantwortung BMVIT:**

|                        |                 |
|------------------------|-----------------|
| Personenmobilität      | Walter Wasner   |
| Gütermobilität:        | Sarah Krautsack |
| Verkehrsinfrastruktur: | Andreas Blust   |
| Fahrzeugtechnologien:  | Andreas Dorda   |

### **Programmmanagement FFG:**

|                            |                     |
|----------------------------|---------------------|
| Güter-/ Personenmobilität: | Nicole Prikoszovits |
| Verkehrsinfrastruktur:     | Christian Pecharda  |
| Fahrzeugtechnologien:      | Thomas Uitz         |

### **Fragen zum Kostenplan - Projektcontrolling & Audit**

|                  |                                      |
|------------------|--------------------------------------|
| Christa Jakes    | 05 7755-6083 christa.jakes@ffg.at    |
| Ernst Frischmann | 05 7755-6086 ernst.frischmann@ffg.at |

### **!NEU! PCP Stufe 0: Suche nach öffentlichen Beschaffern !NEU!**

Gesucht werden **öffentliche Beschaffer**, die sich gemeinsam mit dem bmvit **als ko-finanzierende Auftraggeber** an einer PCP-Ausschreibung Mitte Mai 2013 beteiligen wollen. Seitens bmvit steht ein Budget von **2 Millionen €** zur Verfügung.

# Ausschreibungsschwerpunkte

Eingereichte Projekte adressieren einen der Ausschreibungsschwerpunkte aus den Themenfeldern und beschreiben deren Wirkungsbeitrag zur Erreichung der angegebenen Ziele des Programmes.

Die Ausschreibungsschwerpunkte für **Förderung** im Überblick:

im Themenfeld **Gütermobilität:**

- 2.1.1.1 Nachhaltige Gütermobilität in Städten
- 2.1.1.2 Nachhaltige Lösungen für „First-/Last-Mile
- 2.1.1.3 Intermodale Knotenpunkte
- 2.1.1.4 Innovative Transportmittel und –medien

im Themenfeld **Verkehrsinfrastruktur:**

- 2.1.2.1 Fahrwege
- 2.1.2.2 Sensoren
- 2.1.2.3 Materialien und Betriebsstoffe

im Themenfeld **Fahrzeugtechnologien:**

- 2.1.3.1 Wasserstoff- und Brennstoffzellentechnologien
- 2.1.3.2 Hybrid- und batterieelektrische Antriebe
- 2.1.3.3 Alternative Kraftstoffe

Die Ausschreibungsschwerpunkte für **F&E Dienstleistung** im Überblick:

im Themenfeld **Gütermobilität:**

- 2.2.1.1 Gütermobilität in Städten – Leitlinien für FTI-Projekte
- 2.2.1.2 Kombiniertes Güterverkehr – FTI-Potenziale
- 2.2.1.3 Güterverkehr/Logistik – Österreichische FTI-Kompetenzen
- 2.2.1.4 Auswirkungen neuer Fahrzeugtechnologien